

Desitin[®] Salbe

30,0 g Zinkoxid und 13,0 g Lebertran pro 100 g Salbe

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers oder des medizinischen Fachpersonals an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Desitin Salbe und wofür wird es angewendet?
 2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Desitin Salbe beachten?
 3. Wie ist Desitin Salbe anzuwenden?
 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
 5. Wie ist Desitin Salbe aufzubewahren?
 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen
-

1. WAS IST DESITIN SALBE UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Mittel zur Unterstützung der Wundheilung
Traditionell angewendet zur Unterstützung der Wundheilung. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung. Bei Ausbleiben einer sichtbaren Heilungstendenz innerhalb von 5 Tagen sowie bei Auftreten von Entzündungszeichen wie gelblichen Wundbelägen oder Rötung der Wundränder verbunden mit Schmerzhaftigkeit oder Juckreiz suchen Sie bitte Ihren Arzt auf.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON DESITIN SALBE BEACHTEN?

Desitin Salbe darf nicht angewendet werden

wenn Sie allergisch gegen Zinkoxid, Lebertran oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Desitin Salbe anwenden.

Desitin Salbe darf nicht auf großen Hautflächen angewendet werden.

Desitin Salbe darf nicht mit den Schleimhäuten in Berührung kommen, insbesondere nicht in die Augen oder in den Mund gelangen.

Desitin Salbe enthält Stoffe, die bei länger dauernder Anwendung bei Patienten mit schlecht heilenden Wunden oder Geschwüren sehr häufig Allergien verursachen. Falls Sie Desitin Salbe auf länger bestehenden Wunden (z.B. "offenes Bein", Wundliegen infolge von Bettlägerigkeit oder nässende Hautausschläge) anwenden, achten Sie daher bitte besonders auf das Auftreten von Juckreiz, Rötung und Schwellung der umgebenden Haut. Falls Sie derartige Anzeichen bemerken, beenden Sie bitte die Anwendung von Desitin Salbe und suchen Ihren Arzt auf.

Kinder und Jugendliche

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Säuglingen liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Die Anwendung von Desitin Salbe bei Kindern unter einem Jahr wird daher nicht empfohlen.

Anwendung von Desitin Salbe zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben

oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Bestandteile der Desitin Salbe sind mit anderen Arzneistoffen, wie Dithranol und Salicylsäure, unverträglich und können deren Wirkung beeinträchtigen. Bevor andere Mittel auf dieselbe Hautstelle aufgetragen werden, muss die Desitin Salbe vollständig entfernt werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Während der Stillzeit nicht auf die entzündete Brust auftragen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Desitin Salbe enthält Wollwachs, Cetylstearylalkohol und Butylhydroxytoluol

Wollwachs und Cetylstearylalkohol können örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und Schleimhäute hervorrufen.

3. WIE IST DESITIN SALBE ANZUWENDEN?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, wird die Salbe ein- bis mehrmals täglich gleichmäßig, messerrückendick auf den Verbandstoff aufgetragen und auf die zu behandelnde Wundfläche aufgelegt; der Salbenaufstrich soll die Wundränder fingerbreit überdecken. Bei geringfügigen Verletzungen kann die Salbe auch unmittelbar auf die Wunde aufgetragen werden.

Salbenreste in der Umgebung der Wunde können mit Wundbenzin oder reinem Pflanzenöl entfernt werden. Die Dauer der Anwendung dieses Arzneimittels ist prinzipiell nicht begrenzt, beachten Sie jedoch bitte die Angaben unter "Anwendungsgebiete" und "Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise". Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Desitin Salbe zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Desitin Salbe angewendet haben, als Sie sollten

Bisher wurde über keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Desitin Salbe Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Nach dem Auftragen auf stark entzündete Hautpartien kann ein leichtes Brennen auftreten. Aufgrund des Gehaltes an Wollwachs, Butylhydroxytoluol oder Cetylstearylalkohol können bei der Anwendung dieses Arzneimittels Hautirritationen auftreten. Möglich sind auch Spätreaktionen wie Kontaktdermatitis. Der Kontakt mit Augen und Schleimhäuten ist zu vermeiden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST DESITIN SALBE AUFZUBEWAHREN?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch

Es wird empfohlen, Desitin Salbe nach Anbruch innerhalb von 6 Monaten aufzubrauchen.

Nicht über +25°C aufbewahren.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken).

Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung>.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Desitin Salbe enthält:

Die Wirkstoffe sind: Lebertran und Zinkoxid
100 g Salbe enthalten 30,0g Zinkoxid und 13,0g Lebertran.

Die sonstigen Bestandteile sind: Methylsalicylat, Hartparaffin, Talkum, weißes Vaseline (enthält Butylhydroxytoluol), Wollwachs (enthält Butylhydroxytoluol), Wollwachsalkoholsalbe (enthält u.a. Cetylstearylalkohol und Butylhydroxytoluol).

Wie Desitin Salbe aussieht und Inhalt der Packung:

Weiß-gelbliche Salbe mit leichtem Geruch nach Lebertran.

Tuben mit 25 g und 50 g Salbe

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Desitin Arzneimittel GmbH

Weg beim Jäger 214

22335 Hamburg

Telefon: (040) 59101 525

Telefax: (040) 59101 377

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im August 2024.

Weitere Informationsquellen

Die vorliegende gedruckte Gebrauchsinformation enthält die für die Sicherheit des Arzneimittels relevanten Informationen. Gebrauchsinformationen von Arzneimitteln werden fortlaufend überarbeitet und an den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisstand angepasst. Daher wird im Auftrag und in eigener Verantwortung unseres Unternehmens zusätzlich eine aktuelle digitale Version dieser Gebrauchsinformation unter <https://www.gebrauchsinformation4-0.de> von der Roten Liste Service GmbH bereitgestellt und kann auch mit einem geeigneten mobilen Endgerät/Smartphone durch einen Scan des linearen Barcodes oder des Matrix-2D-Codes/QR-Codes auf der Arzneimittel-Packung mit der App GI 4.0 abgerufen werden.